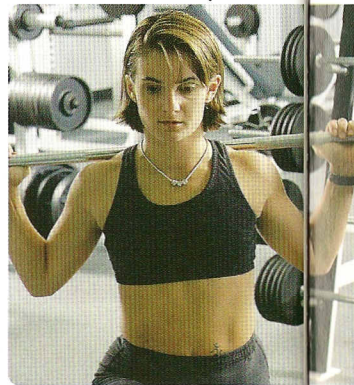


Was OPC sonst noch kann

Hilfe bei Verletzungen aller Art

OPC unterstützt alle Heilungsprozesse in unserem Körper. Schnitt-, Schürf- und Brandwunden heilen zügiger ab und gebrochene Knochen wachsen schneller zusammen. Auch bei anderen Verletzungen kann OPC die Genesung beschleunigen. Bei Muskelzerrungen etwa, die durch übermäßigen Sport entstanden sind, oder bei einer leichten Verstauchung oder einem Bluterguss. All diese Wehwehchen heilen mit OPC schneller aus.

Daher lautet meine Empfehlung: Wer sich regelmäßig sportlich betätigt, sollte OPC vorbeugend einnehmen. Kommt es dann zu einer Verletzung, reicht es aus, die OPC-Dosis ein paar Tage lang zu steigern und innerhalb kurzer Zeit ist die Verletzung meist Schnee von gestern.



Gelenksbeschwerden lindern

Bei Gelenk- und Rückenschmerzen rate ich Ihnen ebenfalls zusätzlich zu Massagen und gymnastischen Übungen OPC einzunehmen. Dadurch wird die Durchblutung des Gewebes verbessert, so dass Gelenkknorpel und Bandscheiben bestens mit Nährstoffen versorgt werden. Die schmerzlindernde Wirkung tritt oft schon nach wenigen Tagen ein.

Schnellere Regeneration nach Operationen

Die Anwendung von OPC lohnt sich immer dann, wenn Gewebe beschädigt wird. Steht Ihnen zum Beispiel eine schwere Operation ins Haus oder soll Ihnen ein Zahn gezogen werden, ist die vorbeugende Einnahme von OPC empfehlenswert: Wunden heilen schneller ab und Sie erholen sich einfach besser.

Selbsthilfe leicht gemacht

OPC wird als Nahrungsergänzung in Kapsel- und Tablettenform angeboten. OPC-Produkte sind in Apotheken, Drogerien und Reformhäusern erhältlich oder können über das Internet bestellt werden. Zur Vorbeugung und dauerhaften Einnahme empfehle ich eine tägliche Dosis von 100 Milligramm OPC für Erwachsene. Nehmen Sie entweder zweimal pro Tag 50 Milligramm oder einmal pro Tag die Gesamtdosis. In akuten Fällen können Sie diese Dosis gefahrlos verdoppeln und verdreifachen. Sprechen Sie am besten mit einem Arzt oder Heilpraktiker Ihres Vertrauens darüber.

Ob Sie OPC morgens, mittags oder abends anwenden, bleibt Ihnen überlassen. Sie sollten das Mittel jedoch auf leeren Magen, also vor den Mahlzeiten einnehmen. So gelangt es schneller in die Blutbahn.

Ernsthafte Nebenwirkungen sind auch bei hoher Dosierung nicht zu erwarten, allerdings wirkt OPC wie viele andere natürliche Heilmittel ausleitend und entgiftend. Es kann daher sein, dass Sie in den ersten Tagen der Einnahme vermehrt auf die Toilette müssen, mehr schwitzen und/oder einfach ein stärkeres Ruhebedürfnis haben.

In ganz wenigen Fällen wurden allergische Reaktionen beobachtet, wie sie im Prinzip bei jedem gewöhnlichen Lebensmittel auftreten können. Setzen Sie das Mittel in diesen Fällen sofort ab.

Menschen, die blutverdünnende Arzneimittel einnehmen, sollten OPC nur in Absprache mit Ihrem Arzt nehmen. Es kann sein, dass die Dosierung dieser Medikamente durch den OPC-Einfluss verringert werden kann.

